

## **Jahresbericht 2018**

**Besondere Anlässe im Berichtsjahr waren die Jahresversammlung vom 12. April, die Clubreisen zum Pferdaltersheim Le Roselet am 24. Mai und zum Weihnachtsmarkt in Colmar am 29. November. Unsere Wandergruppe führte ihrerseits rund 60 Wanderungen durch, an denen über 1'000 Personen teilnahmen. Und bei der Jassgruppe und der Kegelgruppe fanden gegen 50 Anlässe statt. Eine ganz beachtliche Leistung der jeweiligen Leiterinnen und Leiter, sowie der vielen aktiven Clubmitglieder. Erstmals gab es auch eine erweiterte Vorstandssitzung mit den Leitern unserer Wandergruppe, Kegelgruppe und Jassgruppe. Damit soll die gegenseitige Information und Zusammenarbeit noch weiter verbessert werden. Insgesamt also ein sehr erfreuliches Clubjahr mit vielen Aktivitäten.**

### Jahresversammlung 2018

An der Generalversammlung vom 12. April nahmen insgesamt 130 Personen teil. Darunter als Gast und Referent, Dr. Olivier Seiler, von der REGA. Die ordentlichen Traktanden warfen keine grossen Wellen. Es gab keine Rücktritte und somit auch keine Wahlen. Einzig bei der Wandergruppe gab es einen Wechsel. Anstelle des langjährigen und verdienten Obmanns Erich Ernst, übernahm Willi Fischer die Leitung der aus über 120 Personen bestehenden Wandergruppe. Von Seiten der Versammlung wurde angeregt, die Mitglieder künftig per Mail anzuschreiben. Da aber viele unserer Mitglieder nach wie vor keinen PC besitzen und bei den Einzahlungsscheinen demnächst neue Formate eingeführt werden, möchte der Vorstand noch etwas zuwarten. Ein weiterer Wunsch betraf die Ehrung der Verstorbenen. Diese sollen, so weit bekannt, jeweils namentlich erwähnt werden. Im Anschluss an die ordentlichen Geschäfte der GV zeigte Dr. O. Seiler die Organisation, Ausrüstung und Einsatzmöglichkeiten der REGA auf. Nach einigen Fragen zur Luftrettung konnte die Jahresversammlung beendet und der übliche Imbiss offeriert werden.

### Ausflüge 2018

Die Frühlingsreise führte nach Les Breuleux im Jura. Wir besuchten mit gegen 70 Personen in zwei Cars das Pferdaltersheim Le Roselet. Die Reise stiess auf grosses Interesse, so dass an der offiziellen Führung deutlich mehr Personen teilnahmen, als ursprünglich gemeldet. Insgesamt also eine erfolgreiche Reise. Am 29. November besuchten wir nach 10-jähriger Pause wieder einmal einen Weihnachtsmarkt. Und zwar den besonders attraktiven Weihnachtsmarkt in Colmar (Elsass). An diesem Ausflug nahmen sogar 72 Personen teil. Abgesehen von einer kleinen Panne mit dem Startzeitpunkt des Mittagessens, war auch dieser Reise ein voller Erfolg beschieden.

### Tätigkeit in den Gruppen

#### *Wandergruppe*

Die Wandergruppe mit ihrem neuen Leiter, Willi Fischer, führte insgesamt 52 Tageswanderungen und 7 Halbtageswanderungen mit 1'065 Teilnehmenden durch. Dies neben drei weiteren Anlässen und zwei Treffen der nicht mehr so aktiven Wanderer. Dazu kam noch eine gut besuchte Wanderwoche im Montafon. Am Schluss hock vom 11. Dezember wurde noch beschlossen, die Abschlussveranstaltung künftig erst im Januar des Folgejahres durchzuführen, damit das Kalenderjahr richtig abgeschlossen werden kann.

### *Jassgruppe*

Die Jassgruppe von Walter Imhof und Maja Keller führte 24 Jassnachmittage im «Königshof» durch. Jeweils zwei bis drei Gruppen spielten in freundschaftlicher Atmosphäre den beliebten Schieber. Gerne würden der Obmann und seine Stellvertreterin noch weitere Jasserinnen und Jasser in ihrer fröhlichen Runde aufnehmen. Die Jassgruppe trifft sich jeden zweiten Freitag um 14.00 Uhr im «Königshof» am Neumarkt.

### *Kegelgruppe*

Mit ebenfalls 24 Anlässen war auch die Kegelgruppe unter Leitung von Othmar Imhof im Einsatz. Leider ist die Gruppe wegen dem Todesfall von Hermann Haller und Heinz Jucker etwas kleiner geworden, so dass auch hier eine Verstärkung erwünscht wäre. Die Kegelgruppe trifft sich jeden zweiten Freitag um 14.00 Uhr im Restaurant Friedtal beim Lindspitz.

### Vorstandstätigkeit

Der Vorstand führte zwei Sitzungen durch. Die meisten Arbeiten konnten jeweils in Einzelgesprächen, telefonischen Kontakten oder per Mail erledigt werden. Neben den üblichen Arbeiten, wie sie in jedem grösseren Verein anfallen, ging es im Berichtsjahr auch um die Anfragen von Firmen und Organisation, welche ihre Projekte und Anliegen unseren Clubmitgliedern unterbreiten möchten. Da wir aber nicht alle Mitglieder per Mail erreichen können und dies aus Datenschutzgründen auch nicht ohne weiteres tun dürfen, lehnten wir alle diesbezüglichen Anfragen ab. Im Weiteren meldeten wir uns brieflich beim Stadtpräsidenten Mike Künzle und drückten unsere Sorge darüber aus, dass amtliche Mitteilungen nur noch über elektronische Medien verbreitet werden sollen. Seine Antwort lässt hoffen, dass wichtige Informationen auch weiterhin schriftlich erfolgen.

### Mitglieder

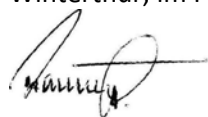
In unserem Club machen gegenwärtig etwa 450 Personen mit. Dies ist höchst erfreulich und spornt uns natürlich an, die verschiedenen Aktivitäten weiter zu pflegen und soweit möglich zu verbessern. Dies ist aber nur Dank dem grossen Einsatz unserer Gruppenleiter sowie der Wanderleiterinnen und Wanderleiter möglich. Ihnen gebührt einmal mehr Dank und Anerkennung. Wichtig ist aber auch die Teilnahme der Mitglieder an den verschiedenen Anlässen, über die wir auch gerne Rückmeldungen und Vorschläge erhalten würden.

### Ausblick

Wir möchten die Jahresversammlung 2020 etwas anders gestalten und so vom grosszügigen Legat des verstorbenen Clubleiters Jakob Bächtold profitieren. Erste Ideen sind vorhanden. Und natürlich planen wir auch wieder zwei Ausflüge. Die Frühlingsreise findet ja bereits am 23. Mai 2019 statt und führt auf die Seebodenalp oberhalb Küsnacht am Rigi. Peter Pfyffer organisiert diese bestimmt sehr schöne Clubreise. Im Herbst ist ein Ausflug über den Brünigpass nach Gaden vorgesehen. Hier sind aber noch Änderungen möglich. Und die erwähnte Jahresversammlung 2020 findet dann am Donnerstag, 16. April 2020 statt.

Nun hoffen wir auf ein erfolgreiches Clubjahr, gelungene Reisen und viele erfolgreiche Anlässe in den einzelnen Gruppen. Gleichzeitig danke ich meinen Vorstandsmitgliedern Eva Oeggerli und Peter Pfyffer für ihren unermüdlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit. Und nicht zuletzt gilt mein Dank allen Mitgliedern für ihre Treue zu unserem Verein. Herzlichen Dank.

Winterthur, im Februar 2019



Josef Baumgartner, Clubleiter